

01. Spieltag - Der Olympische Gedanke (22:16)

16.02.2014 16:45:00 von Markus Haaß (Kommentare: 0)



Keiner frei, dann ab ins Tor

Sieben Goldene, drei Silber- und zwei Bronzemedailles holten unsere Bundesgenossen bereits in Sotschi und nun war es an der Zeit auch im heimischen Streitwald olympische Leistungen zu zeigen.

Gestartet wurde die Partie noch mit 3 gegen 3 Spielern, die nach 5 Minuten und je einem Tor durch Paul ergänzt wurden und Janek in die Seniorentruppe schickten. So ging eine lange Zeit spannende Partie los, in der die Senioren den besseren Start erwischten. Die Überzahl ausspielend kombinierte man sich immer wieder bis kurz vor das gegnerische Tor, wo sich dann irgendjemand ein Herz nahm und schoss. Die Junioren konnten hier anfangs nur wenig entgegensetzen und so gingen die Senioren schon früh mit 2 Toren in Führung. Auf der Gegenseite hatten es die Junioren schwer bis vors Tor zu kommen und mussten auf Abpraller hoffen. Christian war es zu verdanken, dass die Junioren den Anschluss hielten, in dem er einige der Spielzüge erfolgreich vollendete.

In dieser Phase stellten die Junioren dann auch ihre Taktik um und störten die Senioren schon früh beim Spielaufbau. Dabei gab es mannschaftsintern einige Abstimmungsschwierigkeiten, sodass man zwar die Ballstafetten verhinderte, aber den Gegentoren noch eine Weile hinterherlief. Dafür klappte es nun im Angriff besser und nachdem Markus den Ball im Tor unterbringen konnte, brachte auch Paul dies kurz vor der Pause noch mal zu Stande.

Die Senioren wechselten ihre Taktik häufig und operierten mit langen Bällen, die von Mirko oder Janek auf Mario gespielt einige Male zum Erfolg führten. Dazu versuchte man die Überzahl spielerisch einzusetzen und lockte den ersten Angreifer vors eigene Tor, um danach kontern zu können.

Bis zur Halbzeit war es somit ausgeglichen und hätte Janek nicht freistehend an der Seitenauslinie nur die Latte getroffen, wäre man auch mit Gleichstand in die Pause gegangen, so blieb es beim 10:9 für die Junioren.

In der zweiten Hälfte trug dann die Taktik der Junioren Früchte. Konditionell ausgeglichen, aber schneller auf den ersten Metern zog man zeitweilig mit einer 2-Tore-Führung davon. Die Senioren konnten dies ihrerseits immer wieder egalisieren und verkürzten den Vorsprung lange Zeit wieder. Dabei hätte das Spiel schon in dieser Phase leicht kippen können. Nicht nur Paul und Markus vergaben Chancen im 2-Minutentakt. Auch Volker und Mario scheiterten ihrerseits nur knapp an Pfosten oder den eigenen Möglichk ... bzw. dem Platz. Mitte der zweiten Hälfte brach dann der Bann. Den Senioren, schon etwas demotiviert, unterliefen einige kleine Fehler und die Junioren nutzten überraschenderweise mehrere davon aus. So zog man mit 4 Toren davon und hatte nun auch den Winterschlaf überwunden. Bis 10 Minuten vor Ende hielt man diese Führung, wurde noch ein mal durch schöne Kombinationen von Volker und Mario gezwungen etwas anzuziehen und spätestens als auch Janek's Kraftleistung postwendend gekontert wurde, stand der Sieger fest. Die Leistungsexplosionen von Paul und Christian in der zweiten Hälfte konnten von den Senioren einfach nicht kompensiert werden. Am Ende gab es fast 40 Tore zu sehen und Hochgeschwindigkeitsfußball, bei dem auch alteingesessene Bundesligisten ihre Probleme gehabt hätten.

Bilder gibt's [hier](#)